

# Förderprogramm für Elektro- und Hybridbusse in der Schweiz



Das BAFU-registrierte Förderprogramm unterstützt den Einsatz von Elektro-, Hybrid-, und Hybrid-Trolleybussen bei Neuanschaffungen. Foto: Christoph Wahrenberger

**Das Förderprogramm für Elektro- und Hybridbusse unterstützt den Einsatz alternativer Antriebstechniken auf Schweizer Strassen. Der Ersatz konventioneller Dieselmotoren durch Elektromotoren, Hybridmotoren und Trolley-Hybridmotoren spart fossile Treibstoffe ein und vermeidet damit CO<sub>2</sub>-Emissionen.**

Die Anzahl Busse mit alternativen Antriebstechniken auf Schweizer Strassen ist nach wie vor klein. Immer noch stellen konventionelle Dieselmotoren bei der Neuanschaffung die erste Wahl dar. Hohe Investitionskosten sowie fehlende Erfahrungswerte bei den alternativen Technologien gelten dafür als Hauptgründe. Die BAFU-registrierte Förderung unterstützt den Einsatz von Elektro-, Hybrid-, und Hybrid-Trolleybussen bei Neuanschaffungen. Die Förderung von H<sub>2</sub> betriebenen Bussen ist durch ein Programm unseres Partners KliK möglich. Für CO<sub>2</sub>-Einsparungen, die auf die Beschaffung dieser Busse zurückgehen, stellt das Bundesamt für Umwelt (BAFU) Bescheinigungen aus. Der Verkaufserlös aus den Bescheinigungen ermöglicht es Busbetreibern, ihre Investitionskosten mittelfristig rentabler zu gestalten. Das Förderprogramm läuft bis mindestens 2030, vorbehaltlich der Nachfrage nach Zertifikaten basierend auf dem überarbeiteten CO<sub>2</sub>-Gesetz, das 2022 erwartet wird.

## Woher stammen die Fördergelder?

Dieses Klimaschutzprogramm kann dank den Förderbeiträgen der Stiftung KliK umgesetzt werden. Erfahren Sie auf unserer Info-Seite, wie der Finanzierungsmechanismus der verpflichtenden CO<sub>2</sub>-Kompensation funktioniert.

## Interessiert?

### Projekttyp:

Energieeffizienz

### Projektstandort:

Schweiz

### Projektstatus:

In Betrieb, exklusiv

### Jährliche CO<sub>2</sub>-Reduktion:

ca. > 5000 t (bis 2030)

### Situation ohne Projekt

Einsatz von Dieselmotoren

### Projektstandard

**BAFU/BFE**

### Partner

**KliK** Stiftung Klimaschutz  
und CO<sub>2</sub>-Kompensation  
KliK

### Participants

**stpg**

**vbl** verkehrsbetriebe  
luzern  
verbindet uns

Berechnen Sie mit unserem Beitragsrechner den individuellen Förderbeitrag für Ihr Unternehmen. Das Programm steht ÖV-Betrieben und privaten Busbetreibern in der gesamten Schweiz offen. Melden Sie Ihr Bus-Unternehmen noch heute an. Wir werden uns nach Eingang Ihrer Anmeldung bei Ihnen melden und mit Ihnen die Möglichkeiten einer massgeschneiderten Teilnahme besprechen.

## Kontakt

Stiftung myclimate, Telefon +41 44 500 43 50

## Haben Sie gewusst...?

Dank der Teilnahme am Förderprogramm für Elektro- und Hybridbusse...

- Erhält Ihr Busbetrieb für die Anschaffung eines Elektrobusses über 7 Jahre einen Förderbeitrag von bis zu CHF 140'000.
- Reduzieren Sie mit einem Elektrobus bis zu 90 Tonnen CO<sub>2</sub> verglichen mit einem konventionellen Dieselbus.
- Können Elektrobusse eine Vorfinanzierung von CHF 60'000 und Hybrid-Trolleybusse CHF 40'000 erhalten
- Durch den Betrieb von Elektro- und Hybridbussen trägt ein Unternehmen zur verstärkten Wahrnehmung alternativer Antriebstechnologien in der Öffentlichkeit bei und profiliert sich als umweltbewusstes Unternehmen.

Dieses Projekt trägt zu 2 SDGs bei (Stand Ende 2021):

Erfahren Sie in unseren FAQ, wie myclimate diese SDGs ausweist.



Das Programm trägt mit 118 zusätzlichen Bussen mit erneuerbaren Technologien zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung bei und hilft, Luft- und Lärmbelastung zu vermeiden.



Das Programm hat im Jahr 2021 1905t CO<sub>2</sub> eingespart.

The logo for RVBW, featuring the letters 'RVBW' in red with yellow double arrows pointing outwards.

The logo for 'aare seeland mobil', with 'aare seeland' in black and 'mobil' in red, accompanied by a red curved arrow pointing right.

The logo for EUROBUS, with the word 'EUROBUS' in a bold, red, outlined font.

The logo for 'l'oiseau Bleu', with the text in a blue, cursive font and a small blue bird icon above the 'o'.

The logo for 'BUS Ostschweiz', with 'BUS' in blue and 'Ostschweiz' in a lighter blue, separated by vertical lines.

The logo for BLH, with the letters 'BLH' in yellow on a red background.

The logo for Auto Bus ag, with 'Auto Bus' in bold black and 'ag' in a smaller font.

The logo for 'SCHAFFHAUSEN BUS', with 'SCHAFFHAUSEN' in black and 'BUS' in yellow, and a small yellow square below 'BUS'. Below this is a logo for 'VERKEHRSBETRIEBE SCHAFFHAUSEN' featuring a stylized building icon.



## Impressionen



Auch der Busbetreiber Eurobus setzt auf die neue Antriebstechnologie für einen umweltfreundlichen Personentransport. Foto: Eurobus



Die Regionalen Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) haben mit Ihrer Hybridflotte als erster ÖV-Betrieb am Förderprogramm teilgenommen. Foto: RVBW



Der E-Bus mit Schnellladesystem der VBSH bezieht die Energie von einer auf dem Dach installierten Batterie, welche sowohl im Depot als auch an einzelnen Haltestellen in kürzester Zeit geladen wird. Foto: Christoph Wahrenberger



Die Verkehrsbetriebe Luzern setzen drei Hybridbusse der neusten Generation ein. Sie stehen für das Bewusstsein der vbl, dass innovative Technik auch Umwelthanliegen berücksichtigen sollte. Foto: vbl